

Positive Signale aus dem Markt



T

äglich werden wir mit negativen Nachrichten in allen Kanälen überflutet. Doch es gibt auch positive Entwicklungen aus verschiedenen Bereichen, wie beispielsweise **pro3dure Materials are our DNA.*** Aus diesem Grund hat der Gründer Wolfgang Weisser von DKW nach Leuchttürmen in der Branche gesucht.

Einer dieser herausragenden Persönlichkeiten ist **Dr. rer. nat. Martin Klare**.

DKW: Lieber Martin, welche Herausforderungen stehen für unsere dentale Branche an?

Martin Klare: Nach wie vor bestimmen regulatorische Themen wie zum Beispiel die MDR als auch Reach ein Teil des Tagesplanes eines jeden Medizinprodukte-Herstellers. Darüber hinaus schränken neue Einstufungen die Rohstoffauswahl entscheidend ein. Das lässt sich exemplarisch an der Einstufung des ubiquitären Photoinitiators TPO aufzeigen. Hier sind alle Medizinprodukte-Hersteller gegebenenfalls gefordert, veränderte Formulierungen zu entwickeln. Diese Herausforderungen sind zusätzlich auch im Kontext mit den oben genannten regulatorischen Anforderungen zu bewerten und zu lösen.

DKW: Welche spannenden Projekte sind für 2024 geplant?

pro^{3d}ure^{*}
medical
Materials are our **DNA!**



Dr. rer. nat. Martin Klare





printo dent denture



printo dent OA / MSI technology

Martin Klare: Eines unserer wichtigsten Themen sind sogenannte Smart-Materialien. Dazu legen wir einen besonderen Schwerpunkt auf unsere mit dem schottischen Life Science Annual Award ausgezeichnete MSI® Technologie, die Biofilme auf Polymeroberflächen verhindert bzw. inaktiviert. Wir arbeiten deshalb mit verschiedenen europäischen Hochschulen an diversen Studien, um die Besonderheiten dieser Technologie herausstellen zu können und ein tieferes Verständnis für Weiterentwicklungen zu gewinnen. Ein weiterer Schwerpunkt ist die Entwicklung neuartiger Photoinitiatoren im Rahmen eines geförderten Projektes in Kooperation mit der Universität Bremen.

DKW: Was ist dein beruflicher Wunsch für das Jahr 2024, lieber Martin?

pro **3d** ure
medical

Materials are our **DNA!**



THERMEO / MSI technology

Martin Klare: Weniger regulatorische Vorgaben und mehr direkte Arbeit am Produkt.

DKW: Vielen Dank für deine wertvollen Informationen und Auskünfte.



4567



Happy End für schlechte Filme!

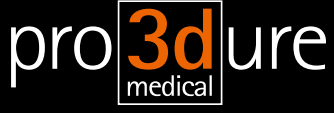






MSI® Technologie zur Inhibierung von Biofilmen.

www.pro3dure.com



3A44A55A66A7